

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1988/9/27 5Ob68/88,  
5Ob296/98k, 5Ob146/00g,  
5Ob177/20w**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.09.1988

## Norm

MRG §37 Abs1 Z1  
MRG §37 Abs1 Z2  
MRG §37 Abs1 Z3  
MRG §37 Abs1 Z4  
MRG §37 Abs3 Z13

## Rechtssatz

Die Frage, ob ein Mietobjekt dem MRG unterliegt, ist in einem Verfahren nach § 37 MRG vom Außerstreitrichter als Vorfrage zu klären, soweit die Beantwortung dieser Frage für die Entscheidung der ihm unterbreiteten Angelegenheit des § 37 Abs 1 Z 1-13 MRG erforderlich ist. Sie kann aber nicht selbständig zum Gegenstand eines über das Verfahren hinausreichenden, der Rechtskraft fähigen Feststellungsbegehrens gemacht werden.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 68/88  
Entscheidungstext OGH 27.09.1988 5 Ob 68/88  
Veröff: ImmZ 1989,203
- 5 Ob 296/98k  
Entscheidungstext OGH 24.11.1998 5 Ob 296/98k
- 5 Ob 146/00g  
Entscheidungstext OGH 15.07.2000 5 Ob 146/00g  
Vgl auch; nur: Die Frage, ob ein Mietobjekt dem MRG unterliegt, kann nicht selbständig zum Gegenstand eines über das Verfahren hinausreichenden, der Rechtskraft fähigen Feststellungsbegehrens gemacht werden. (T1)
- 5 Ob 177/20w  
Entscheidungstext OGH 29.04.2021 5 Ob 177/20w  
Vgl

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0070508

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

28.06.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)